EXAME NACIONAL DO ENSINO SECUNDÁRIO

12.° Ano de Escolaridade (Decreto-Lei n.° 286/89, de 29 de Agosto)
Cursos de Carácter Geral e Cursos Tecnológicos
Nível inicial — 3 anos de aprendizagem — 3 horas semanais

Duração da prova: 90 min + 30 min de tolerância **1.ª FASE**
1997 **2.ª CHAMADA**

PROVA ESCRITA DE ALEMÃO

Material admitido: dicionários unilingues e/ou bilingues.

I

Lesen Sie den Text sorgfältig durch und lösen Sie dann die Aufgaben A und B!

Tiere als Therapie

Das kann jedem von uns passieren

Es kann jeden von uns treffen. Durch einen Unfall oder eine Krankheit. Plötzlich an den Rollstuhl gefesselt* und von der Hilfe anderer abhängig zu sein. Heide Frank-Barthel aus Berlin ist es passiert. Vor 15 Jahren erfuhr sie, daß sie Multiple Sklerose hat. Seit 12 Jahren sitzt die heute 55jährige im Rollstuhl. "*Ich hatte keinen Job mehr, keine Aufgabe, ich fühlte mich einfach nutzlos und abgeschoben**", erzählt sie.

Doch sie gab so schnell nicht auf, und gründete 1991 zusammen mit anderen Behinderten* und Nichtbehinderten den Verein "**Hunde für Handicaps**". Die Mitglieder sorgen für die Ausbildung von Hunden, die Behinderte begleiten*. *"Ich wollte anderen Behinderten zu einem leichteren Leben verhelfen".*

"Ich erfahre es täglich am eigenen Leib, was es heißt, einen Begleithund zu haben", sagt Heide. "*Kyra wurde speziell ausgebildet, und sie hilft mir im Alltag zurechtzukommen. Nicht nur, daß ich mich aus dem Haus traue, nein, Kyra, ein Retriever*, kann vom Geldstück aufheben* über Türen öffnen bis zum Licht einschalten alles für mich erledigen. Sie erleichtert mir das Leben, außerdem ist immer jemand da, mit dem ich reden und schmusen* kann*", erklärt sie weiter. "*Mein Hund gibt mir also die Möglichkeit, ein selbständiges Leben zu führen. Ich muß nicht mehr fremde Menschen um Hilfe bitten. Das Tier gibt mir nie das Gefühl, eine Last zu sein. Es braucht mich, wie ich es brauche.*"

Aus *Welt der Frau*, 1/97
(gekürzt und leicht verändert)

***Glossar**
fesseln - anbinden
abschieben - zur Seite legen; wegstellen
behindert sein - ein Handikap haben
begleiten - mitgehen; führen
Retriever - Hunderasse
aufheben - aufnehmen
schmusen - zärtlich streicheln, küssen

A. **Füllen Sie das folgende Diagramm nach dem Text aus!**

HEIDE	**Alter**	a) bei der Krankheitsdiagnose _____ b) an den Rollstuhl gefesselt _____ _____ c) jetzt _____
	Gefühle	d) _____ und _____ e) denn _____
KYRA, der BEGLEITHUND	**praktische Hilfe im Alltag**	f) _____ g) _____ h) _____
	psychologische Hilfe	i) jemand, _____ j) kein Gefühl, _____

B. **Lesen Sie wieder die Abschnitte 2 und 3.**
Wie steht es im Text? Zitieren Sie die entsprechenden Textstellen!

1 … das Leben erleichtern.
2 … meine täglichen Aufgaben zu erledigen.
3 … ich den Mut habe, auf die Straße zu gehen…
4 … alles für mich tun.
5 … Unbekannte belästigen.

II

A. **Ergänzen Sie den Text mit den richtigen Endungen.**

Der Begleithund hatte groß_1__ Einfluß auf d_2_ Leben von d_3__ mutig_4_ Frau. Langsam mußte sie lernen, sich an d__5_ Tier anzupassen und sein_6_ Hilfe auszunutzen. Jetzt kann sie ohne dies__7__ Hund nicht mehr leben, d__8__ sie vor jed_9__ Gefahr schützt, und an d_10_ sie sich gewöhnt hat.

V.S.F.F.

B. **Formen Sie folgende Sätze um. Fangen Sie mit den gegebenen Elementen an!**

1. Die Vereinsmitglieder erziehen die Hunde.

   Die Hunde .....

2. Der Hund hilft seinem Besitzer. Das macht ihm Freude.

   Es macht .....

3. Sein Frauchen ist behindert. Das ist für das Tier egal.

   Für das Tier .....

III

A.

Stellen Sie sich vor, sie hätten eine/n behinderte/n Freund/in, der/dem Sie helfen wollen. Sie möchten mehr über Begleithunde wissen.

Hunde für Handicaps e.V.

Wer sind wir?

- 1991 gegründet
- 120 Mitglieder (Behinderte u. Nichtbehinderte)

Was machen wir?

- Haltung und Ausbildung von Begleithunden
- Training von Hund und Behindertem

Wer mehr über den Verein wissen möchte, kann sich an folgende Adresse wenden:

Hunde für Handicaps e.V.,
Auguststr. 5, 22085 Hamburg

Schreiben Sie an den Verein '*Hunde für Handicaps*' und bitten Sie um weitere Information!
Schreiben Sie ungefähr 40 Wörter.

Beachten Sie folgende Punkte:

- was mit Ihrem/Ihrer Freund/in los ist
- ob ein Hund helfen kann und wie
- was das kostet

B. **Entscheiden Sie sich nur für ein Thema: 1, 2 oder 3.**
Schreiben Sie mindestens 60 Wörter.

Thema 1

„Ein Haustier kann seinem Herrchen oder Frauchen viel Freude bereiten".
Haben Sie ein Haustier oder möchten Sie eins haben? Warum/nicht? **Äußern Sie Ihre Meinung.**
Achten Sie auf folgende Stichwörter!

Einsamkeit
individualistische Welt
Gesellschaft leisten

Thema 2

Kyra, der Begleithund, erzählt über seinen Alltag mit Heide, und wie er ihr hilft.
Schreiben Sie sein Tagebuch für einen ganzen Tag.

Thema 3

Erinnern Sie sich an ein literarisches Werk, das Sie im Deutschunterricht gelesen haben? Welches? **Erzählen Sie eine Episode, die Sie besonders beeindruckt hat.**
Sie können über Folgendes schreiben:

- was passiert ist
- wo und wann
- wem

FIM

COTAÇÕES

I

A. ..... (3 x 10) ..... 30 pontos

B. ..... (5 x 6) ..... 30 pontos

II

A. ..... (2 x 10) ..... 20 pontos

B. ..... (3 x 10) ..... 30 pontos

III

A. ..... (1 x 40) ..... 40 pontos

B. ..... (1 x 50) ..... 50 pontos

TOTAL ..... **200 pontos**